

Richtig Zitieren

Warum zitieren? Um ersichtlich zu machen, dass Aussagen (Ideen, Überlegungen, Beschreibungen etc.) von jemanden anderen übernommen wurden. **Zitieren ist das Fundament wissenschaftlichen Arbeitens. Die nicht belegte Übernahme von Gedanken anderer ist geistiger Diebstahl und die Arbeit somit ein Plagiat.**

Wie zitieren? A) Kurzzitat im Fließtext und B) vollständige Angabe des zitierten Werkes im Literaturverzeichnis.

☞ „Zitierfähig“ sind nur **Werke, die Sie selbst gelesen haben!**

☞ Im Folgenden werden immer mehrere Zitierweisen vorgeschlagen werden. Wir richten uns nach der **Autorin/Autor-Jahr-Zitierweise**, die Sie aber in ihren Feinheiten selbst gestalten können (Doppelpunkt, Schrägstrich oder Beistrich, S. bei Seitenangaben, „Online“ etc.). **Wichtig ist, dass die Zitierweise im gesamten Text einheitlich ist.**

Besonderheiten

Nach der Jahresangabe

Doppelpunkt, Punkt oder Beistrich

Nachname, Vorname (Jahr): Titel. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr). Titel. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr), Titel. Ort: Verlag.

Nicht recherchierbare Angaben

Unbekannte(r) Autor*in: o.A. [ohne Angabe]

unbekanntes Jahr: o.J. [ohne Jahr]

unbekannter Ort: o.O. [ohne Ort]

Mehrere Autor*innen oder Herausgeber*innen

Wenn mehr als drei Autor*innen oder Herausgeber*innen vorhanden sind, führen Sie im Kurzzitat nur den ersten Namen gefolgt vom Kürzel „**et al.**“ (lateinisch „et alii“ bzw. „et aliae“ für „und andere“) an. Im Literaturverzeichnis sind alle Autor*innen bzw. Herausgeber*innen zu nennen.

Mehrere Auflagen eines Werkes

Ab der 2. Auflage sollten Sie die Zahl der Auflage nennen.

Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel. Untertitel. XY. Auflage. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr). Haupttitel. Untertitel. XY. Auflage. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr), Haupttitel. Untertitel. XY. Auflage. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname (Jahr^{xy}): Haupttitel. Untertitel. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr^{xy}). Haupttitel. Untertitel. Ort: Verlag.

Nachname, Vorname (Jahr^{xy}), Haupttitel. Untertitel. Ort: Verlag.

Mehrere Verlagsorte

Wenn **mehr als zwei Verlagsorte** vorhanden sind, führen Sie im Literaturverzeichnis nur die ersten beiden Orte gefolgt vom Kürzel **„et al.“** (lateinisch „et alii“ bzw. „et aliae“ für „und andere“) an.

Wien/Köln et al.: Böhlau.

ODER

Wien, Köln et al.: Böhlau.

Institutionen als Verfasser*innen

Sollte eine Institution als Verfasser*in bzw. Herausgeber*in genannt werden, führen Sie diese als Autor*in an.

Monografien

Ein/e Autor*in

Sie führen den Nachnahmen gefolgt vom Vornamen an. Akademische Titel (Prof., Dr., PhD, Mag. etc.) werden NICHT zitiert.

Nachname, Vorname (Jahr): Titel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname (Jahr). Titel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname (Jahr), Titel. Ort: Verlag.

Im Folgenden wird der Übersichtlichkeit wegen nur der Doppelpunkt nach der Jahresangabe angeführt. Es sind aber auch Komma oder Punkt möglich!

Zwei Autor*innen

Schrägstrich, „&“ oder Strichpunkt zwischen den einzelnen Autor*innen.

Nachname, Vorname / Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel.

Untertitel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel.

Untertitel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname; Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel.

Untertitel. Ort: Verlag.

Mehr als zwei Autor*innen

Schrägstrich oder Strichpunkt und NUR bei der letzten Nennung „&“.

*Nachname, Vorname / Nachname, Vorname / Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel.
Untertitel. Ort: Verlag.*

ODER

*Nachname, Vorname; Nachname, Vorname & Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel.
Untertitel. Ort: Verlag.*

Sammelbände

Herausgeber*innen werden abgekürzt mit „Hg.“ oder „Hrsg.“

Bei mehreren Herausgeber*innen kann, muss man aber nicht den Plural „Hgg.“ oder „Hrsgg.“ verwenden.

Nachname, Vorname (Hg.) (Jahr): Titel. Untertitel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname (Hrsg.) (Jahr): Titel. Untertitel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname; Nachname, Vorname (Hgg.) (Jahr): Titel. Untertitel. Ort: Verlag.

ODER

Nachname, Vorname; Nachname, Vorname (Hrsgg.) (Jahr): Titel. Untertitel. Ort: Verlag.

Hochschulschriften

Bei Habilitationen, Dissertationen, Magister-, Master- oder Bachelorarbeiten:

Nachname, Vorname (Jahr): Titel. Art der Abschlussarbeit, Universität oder Hochschule.

Artikel in Sammelbänden

Nachname, Vorname (Jahr): Titel. In: Nachname, Vorname (Hg.¹):

Titel. Untertitel. Ort: Verlag, S. xx – yy.

ODER

Nachname, Vorname (Jahr): Titel. In: Nachname, Vorname (Hg.):

Titel. Untertitel. Ort: Verlag, xx – yy.

¹ Oder Hrsg., Hgg. sowie Hrsgg.

Artikel in Zeitschriften und Zeitungen

*Nachname, Vorname (Jahr): Titel. Untertitel. In: Zeitschriftentitel Band oder Jahrgang/
Heft, S. xx – yy.*

Internetressourcen (siehe auch eigenes Dokument „Zitieren von Internetquellen“)

Bitte immer die genaue URL angeben!

Zitate aus Wikipedia sind nicht zugelassen!

*Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel. Untertitel. **Online verfügbar unter: URL.**
Letzter Zugriff am Datum.*

ODER

*Nachname, Vorname (Jahr): Haupttitel. Untertitel. URL. **[Datum].***

Beispiel

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Judenburg: Das Leitbild der BAfEP Judenburg.
https://www.bafepjudenburg.at/Schule/Artikel.php?kat=2&kat_titel=Leitbild. [7.11.2021].

ODER

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Judenburg: Das Leitbild der BAfEP Judenburg. Online
verfügbar unter:
https://www.bafepjudenburg.at/Schule/Artikel.php?kat=2&kat_titel=Leitbild. Letzter Zugriff
am XY.

Im Literaturverzeichnis können Sie, nach nochmaliger Überprüfung aller Links, einen Vermerk
anführen, der für alle folgenden Internetquellen Gültigkeit hat: „Auf die im folgenden zitierten Werke
wurde zuletzt am DATUM zugegriffen.“

Bei Werken, die in gedruckter UND digitaler Form vorliegen, können Sie die Internetadresse
zusätzlich anführen!

Beispiel

Templ, Viktoria und Weichselbaum, Maria (2015): Geschlechter- und migrationsbedingter
Sprachgebrauch von Kindergartenpädagoginnen. Masterarbeit, Universität Wien.
<http://othes.univie.ac.at/37066/>.

KURZZITATE Zitierweise im Fließtext

Gedruckte Werke

Direktes Zitat: wortwörtliche Wiedergabe unter Anführungszeichen (Gruber 2021, 34-35).

(Nachnahme, Nachname & Nachname Jahr: Seitenangabe – Seitenangabe)

ODER

(Nachnahme/Nachname/Nachname Jahr, Seitenangabe – Seitenangabe)

Beispiele:

Die zentrale Fragestellung bei Kroisenbrunner (2014, S. 12) lautet: „Welche Einstellung vertreten ausgewählte Salzburger KindergartenpädagogInnen zum Dialekt im Kindergarten?“.

Höllner (2013: 145) hält fest, „dass sich im Zusammenhang mit einem höheren Ausbildungsniveau auch die traditionellen Geschlechterzuschreibungen tendenziell aufweichen“.

Das Verständnis von Bildung als „harmonische Entfaltung aller Kräfte im Menschen“ geht auf Wilhelm Humboldt zurück (Kron/Jürgens/Standop 2013, 66).

Indirektes Zitat: Wiedergabe von fremden Gedanken in eigenen Worten ohne Anführungszeichen (vgl. Gruber 2021, 34-35).

Wenn Sie unterschiedliche Publikationen nebeneinander angeben möchten, trennen Sie diese durch einen Strichpunkt. Zitieren Sie unterschiedliche Seitenzahlen eines Werkes, werden diese ebenfalls mit Strichpunkt getrennt.

Beispiele:

Ein Ergebnis aktueller Forschung zum geschlechtsspezifischen Gebrauch von Kinderspielzeug lautet, dass Eltern einen großen Einfluss darauf haben, ob Kinder mit geschlechtsneutralem Spielzeug oder mit sogenanntem Buben- oder Mädchenspielzeug spielen (vgl. Höllner 2013, S. 148).

Bildung als harmonische Entfaltung sämtlicher Potentiale des Menschen entstammt dem Humboldtschen Ideal (vgl. Kron/Jürgens/Standop 2013, S. 66; vgl. Herbart 1959, S. 44).

Aktuelle Studien zum Thema Sprachgebrauch und sprachliche Bildung in österreichischen Kindergärten finden sich beispielsweise bei Gusenbauer (2011), Biberauer (2012), Kroisenbrunner (2014) oder Rössl-Krötzl (2017).

Internetquellen

- **Bekannte Autor*innenschaft**

Ist der/die Autor*in bekannt, gilt das gleiche Vorgehen wie bei gedruckten Werken - die Angabe des/der Verfasser*in und des Erscheinungsjahres. Ist keine Jahreszahl vorhanden, ist der Zusatz **online** zu wählen.

BEISPIEL KURZZITAT:

Im Leitbild der BAfEP Judenburg ist die ganzheitliche Bildung verankert (**BAfEP Judenburg online**).

Zitation im Literaturverzeichnis: Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Judenburg: Das Leitbild der BAfEP Judenburg. https://www.bafepjudenburg.at/Schule/Artikel.php?kat=2&kat_titel=Leitbild. [7.11.2021].

Wenn verschiedene Inhalte einer Homepage zitiert werden, sind die unterschiedlichen Seiten extra anzuführen und zu nummerieren.

BEISPIEL 2 KURZZITATE:

Im Leitbild der BAfEP Judenburg ist die ganzheitliche Bildung verankert (**BAfEP Judenburg online 1**). [...] Mag.a Tanja Leypold ist die Vertrauenslehrerin der Schule und berät bei Lernproblemen sowie bei schulischen und privaten Schwierigkeiten (**BAfEP Judenburg online 2**).

Zitation im Literaturverzeichnis:

Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Judenburg: Das Leitbild der BAfEP Judenburg. https://www.bafepjudenburg.at/Schule/Artikel.php?kat=2&kat_titel=Leitbild. [25.9.2022]. (BAfEP Judenburg online 1)

Dies.: Schüler_innenberatung. https://www.bafepjudenburg.at/Schule/Artikel.php?kat=19&kat_titel=Sch%C3%BCler_innenberatung. [25.9.2022]. (BAfEP Judenburg online 2)

Literaturverzeichnis

Das Literaturverzeichnis ist **alphabetisch nach Nachnamen zu sortieren**.

Wenn Sie mehr als ein Werk derselben Autor*innen zitieren, führen Sie das jüngste in absteigender Reihenfolge an.

Wenn Sie unterschiedliche Werke derselben Autor*innen mit demselben Erscheinungsjahr zitieren, nummerieren Sie zur Unterscheidbarkeit die Jahreszahl mit klein gedruckten Buchstaben. Beispiel: 2021a für das erste Werk in diesem Jahr, 2021b für das zweite etc.

Quellenverzeichnis

Im Quellenverzeichnis geben Sie das Material an, dass Sie in Ihrem empirischen Teil untersucht haben.

Interviews

Name des/der Interviewten oder anonym, Ort, Datum.

Radiosendungen

Radio Ö1, Nikolaus Halmer (2019): Goethe – Aktualität eines Unzeitgemäßen. Salzburger Nachtstudio vom 13. März. <https://oe1.orf.at/artikel/688551/Goethe-Aktualitaet-eines-Unzeitgemaessen>.

Statistiken

STATISTIK AUSTRIA: Statistik der Ehescheidungen. Ehescheidungen. Scheidungsrate und Gesamtscheidungsrate seit 1946. Erstellt am 16.08.2021.

https://www.statistik.at/web_de/statistiken/menschen_und_gesellschaft/bevoelkerung/ehescheidungen/022913.html [7.11.2021].

Abbildungsverzeichnis

Im Abbildungsverzeichnis ist, nach derselben Vorgangsweise wie bei Texten, der genaue Ursprung der Abbildung zu zitieren. Weiters ist die Seite anzuführen, auf der sich die Abbildung in Ihrer eigenen Arbeit befindet.